SAPPHIC POWER

Festival für lesbische Sichtbarkeit

Programm

Montag – 25.04.22 **13 – 17 Uhr**	***Queere Bildung: Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt* - Workshop** Kooperation mit der HOSI Salzburg Frei:Raum (Kaigasse) mit Anmeldung und begrenzter Teilnehmer*innenzahl
Dienstag – 26.04.22 **18 – 21 Uhr**	**Offene Diskussion zum Thema "*Intersektionalität und sapphisches Leben*"** Lebenshilfe Werkstatt (Fürbergstraße 15) bzw. Online (Zoom)
Mittwoch – 27.04.22 14 – 17 Uhr	***Sex Positivity* Workshop** Kooperation mit Christine Nagl Frei:Raum (Kaigasse) FLINTA only (Frauen, Lesben, Inter, Trans, Nonbinäre und Agender Personen) mit Anmeldung und begrenzter Teilnehmer*innenzahl
Donnerstag – 28.04.22 **17 – 20 Uhr**	***Schreiben & Transformation / Wandel auf Papier* - Workshop** Kooperation mit queerdos Berlin und Applied Theatre Mozarteum Salzburg Applied Theatre (Franz-Josef-Straße) mit Anmeldung und begrenzter Teilnehmer*innenzahl
Freitag – 29.04.22 **doors 20 Uhr** **21 Uhr**	**Party im Shakespeare mit Konzert** Konzert: **Trace Lobison** **danach Party mit Dancefloor**
Samstag – 30.04.22 **11 – 13 Uhr**	**Brunch** Kooperation mit der HOSI mit Anmeldung und begrenzter Teilnehmer*innenzahl
10 – 18 Uhr	**Kunstausstellung** Clubraum der Kollegienkirche

HOSI salzburg

gendup Zentrum für Gender Studies und Frauenförderung

öh uni salzburg www.oeh-salzburg.at

Veranstaltungsdetails

Queere Bildung - sexuelle und geschlechtliche Vielfalt

Workshop

25.04.2022 / 13:00 - 17:00/ Frei:Raum (Kaigasse 17)
rollstuhlgerecht
Sprache: deutsch
Mit: Sarah Thome von der Hosi Salzburg
Anmeldung unter: gender@oeh-salzburg.at
Teilnehmer*innenzahl: max. 16
Unter Einhaltung der 3G Regeln

In dem Workshop “Queere Bildung - sexuelle und geschlechtliche Vielfalt” wollen wir mit Sarah Thome (HOSI Salzburg) auf die Vermittlung von LSBTIQ*-Grundwissen und Begriffsdefinitionen, die Reflexion der jeweiligen persönlichen sowie fachlichen Haltungen und der Unterstützungs- und Handlungsempfehlungen für den Umgang mit LSBTIQ*-Themen eingehen. Die Teilnehmenden sollen ein Bewusstsein für Diskriminierungs- oder Mobbingsituationen - hinsichtlich der Diversity-Dimension Geschlecht und sexuelle Orientierung erhalten.

Mehr Infos zu der HOSI Salzburg: www.hosi.or.at

Offene Diskussion zum Thema "*Intersektionalität und sapphisches Leben*"

26.4.2022 / 18:00 - 21:00 Uhr / Lebenshilfe Werkstatt (Fürbergstraße 15)
bzw. Online (Zoom)
rollstuhlgerecht
Sprache: Deutsch/Englisch
Mit: Phi Lachmann, Zoe Gudovic
Unter Einhaltung der 3G Regeln

In unserer Offenen Diskussion betrachten wir sapphische Themen, Identitäten und Erfahrungen unter einer intersektionalen Linse: wie beeinflussen Herkunft, Ethnie, Gender, körperliche und psychische Beeinträchtigungen und Klasse, sowie auch Privilegien unser Verhalten und Umgang untereinander?

Mit Zoe Gudovic gehen wir auf Aspekte von queerer Geschichte, Beziehungen und Leben ein, die oft übersehen, unterdrückt und mehrfach von Diskriminierung betroffen sind.

Jede*r ist eingeladen, und wir freuen uns auf eure eigenen Erfahrungen, Ideen und einen interessanten Austausch!

Sex Positivity Workshop

27.4.2022 / 14-17 Uhr / Frei:Raum (Kaigasse 17)
rollstuhlgerecht
Sprache: deutsch (Flüsterübersetzung in Englisch möglich)
Mit: Christine Nagl
Offen für: FLINTA Personen (Frauen, Lesben, Inter-, Trans- und nonbinäre Menschen)
Anmeldung unter: femref@oeh-salzburg.at
Teilnehmer*innenzahl: max. 16
Unter Einhaltung der 3G Regeln

Durch die Tabuisierung von Sex und Lust von FLINTA* Personen in unserer Gesellschaft ist es nicht immer einfach zu spüren, was wir wollen und was uns Lust bereitet. In dem Workshop "Sex Positivity" wollen wir uns damit beschäftigen, wie patriarchale Strukturen unser Erleben von Sex beeinflussen und welche Wege es gibt, sich davon zu lösen. Wie können wir Sex erlernen, der nicht von heteronormativen Praktiken geprägt ist? Wie werden wir den ständigen Blick auf uns selbst von außen los? Was ist mein Körper im Kontext der Gesellschaft, in der ich lebe und wie kann ich daran arbeiten, ihn von den Projektionen ebendieser queerfeindlichen Gesellschaft zu befreien?

Zusammen machen wir uns in einem safer space auf die Suche nach neuen Experimenten und Ideen, lernen Strategien achtsamer Körperwahrnehmung kennen und ergründen Formen von (queerem) Sex.

Dieser Workshop ist ein geschützter Raum! Ihr teilt nur, was ihr teilen wollt!

Christine Nagl ist eine queerfeministische Aktivistin mit Fokus auf Sexarbeit und Vorstandsmitglied von sexworker.at. Sie beschreibt sich selbst als «alte, weiße Frau mit Sommersprossen, erfahren und wissend im Bereich Sexualität, ob im pay oder non pay Bereich.» Christine Nagl stellt sich unverfroren den konservativen und heuchlerischen öffentlichen Diskursen rund um Sexarbeit in Salzburg und ganz Österreich.

Schreiben & Transformation oder **Wandel auf Papier**
Workshop

28.04.2022 / 17:00 – 20:00 Uhr / Applied Theatre (Franz Josef Strasse)
nicht rollstuhlgerecht
findet in Deutsch statt
Mit: Jenny Browne
Anmeldung unter: queerdos.berlin@gmail.com
Teilnehmer*innenzahl: max. 10
Unter Einhaltung der 3G Regeln

Habt ihr Lust auf einen gemütlichen Nachmittag, an dem ihr in guter queerer Gesellschaft Geschichten austauscht?
Im Rahmen von *SAPPHIC POWER - Festival für lesbische Sichtbarkeit* laden wir dich zu einem Schreibworkshop mit Jenny Browne von Queerdos ein. Kommt und habt Spaß und lasst los - eure Geschichten sind hier und queer und verdienen es, gehört zu werden!
In diesem 3-stündigen Mini-Workshop werden wir Ansätze für kreatives Schreiben erkunden und herausfinden, was uns hilft, uns zu öffnen und unsere Geschichten und Erfahrungen miteinander zu teilen.

Welche Geschichten wollt ihr erzählen?
Wie ist es, in dieser verwirrenden Welt queer zu sein?
Wie kann die Erinnerung als Transportmittel genutzt werden?

Durch eine Vielzahl von kreativen Schreibübungen versuchen wir Wege finden, uns in einem „Safe Space" kreativ zu öffnen. Dies ist ein Ort, an dem wir unsere Queerness, unsere Softness, unsere Reisen und unsere Ängste feiern und teilen können. Lasst uns also unsere Gedanken zu Papier bringen und uns gesehen, gehört und stark fühlen!

Ihr müsst keine Schriftsteller*innen sein, um an diesem Workshop teilzunehmen - jeder ist willkommen! Hier geht es darum, uns selbst und einander zu stärken!
Dieser Workshop ist ein geschützter Raum! Ihr teilt nur, was ihr teilen wollt!
Am Freitagabend wird es die Möglichkeit geben, das Geschriebene vorzutragen.

Jenny Browne's Biographie
Ich bin Jenny. Ich bin Pädagogin, Übersetzerin und Lyrikerin und lebe in Berlin. Ich studierte Kreatives Schreiben in Großbritannien, wo ich aufgewachsen bin, und performe seit 2013 mit dem Queerdos Kollektiv. Ich leitete kreative Schreibworkshops in Ungarn und Moldawien für *Queerdos ACTing Up.* Ich helfe bei dem "Q Kollektiv", einem monatlichen Queer Youth Club für deutsche Teenager.

In meinen Workshops nutzen wir Lyrik als Werkzeug, um tiefere Ebenen des Selbstausdrucks zu erreichen. Meine kreativen Texte setzen sich mit queerer Identität, Intimität und mentaler Gesundheit auseinander, weil ich glaube, dass das gesprochene Wort eine kraftvolle Form des Ausdrucks ist.

Sapphic Power Party

29.04.2022 / ab 20 Uhr / Shakespeare
nicht rollstuhlgerecht
Mit: Trace Lobison
Unter Einhaltung der 3G Regeln

Es ist so weit! Wir wollen gemeinsam mit euch im Shakespeare die lesbische Sichtbarkeit feiern. Als Höhepunkt des Festivals gibt es eine Party, die durch ein Konzert von Trace Lobison eröffnet wird. Danach gibt es einen Dancefloor mit Musik von FLINTA Künstler*innen.

Trace Lobison ist Musikerin, Performerin und Künstlerin. 2022 veröffentlicht sie ihr Debütalbum FUCKING AND DREAMING. Ihre Live-Shows konzentrieren sich auf heftige und körperliche Gesangsperformance, brutale und dennoch zärtliche Electronics.

Auf der Party wird die ganze Nacht ein Awareness Team vor Ort sein.

Die Party findet unter Einhaltung der 3G Regeln statt, testet euch gerne vorher, auch wenn ihr geimpft oder genesen seid, wenn möglich.

Brunch

30.04.2022 / 11:00- 13:00 / HOSI Salzburg
nicht rollstuhlgerecht
Sprachen: Deutsch/Englisch
Mit: HOSI
Anmeldung während der Workshops für Teilnehmende der Workshops
Teilnehmer*innenzahl: max. 20
Unter Einhaltung der 3G Regeln

Am Ende einer spannenden Woche voll mit Workshops und einer tollen Party wollen wir gemeinsam die Woche beenden in einem gemütlichen Brunch. Wir bieten einen Raum, um die Eindrücke und Erlebnisse der Woche gemeinsam zu bereden. Zusammen wollen wir essen, trinken und ausgelassen diskutieren.

Jede*r Teilnehmende ist herzlich eingeladen einen Snack für alle mitzubringen. Brötchen, Getränke und eine Grundausstattung an Snacks werden natürlich für alle vorhanden sein.

Diese Veranstaltung findet unter der Einhaltung der 3G Regel statt, trotzdem wir alle bitten (auch geimpfte und genesene Personen) vorher einen zusätzlichen Test zu machen, wenn möglich.

Kunstausstellung lesbischer Künstler*innen mit Klavierimprovisation

30.04.22/10-18 Uhr/ Clubraum der Kollegienkirche
nicht rollstuhlgerecht
Mit: Studierende + Gendup
Unter Einhaltung der 3G Regeln

In der Kunstausstellung im Rahmen des «SAPPHIC POWER -Festivals für lesbische Sichtbarkeit» bieten wir allen nicht heterosexuellen FLINTA Personen die Möglichkeit, ihre eigene Kunst in Salzburg zu präsentieren. Dabei geht es uns darum, dass nicht nur professionelle Künstler*innen, sondern **alle** eine Bühne bekommen können, um sich selbst und ihre Geschichten und Erfahrungen in Kunst auszudrücken und mit uns allen zu teilen. Kommt gerne vorbei und lasst euch von der Kunst inspirieren, erstaunen und begeistern!

Um 14:00 Uhr wird es bei unserer Ausstellung eine Klavierimprovisation von Lu geben. Lu studiert Philosophie an der PLUS, ist aktiv bei unterschiedlichen linken und queerfeministsichen Gruppierungen in Salzburg, spielt seit vielen Jahren leidenschaftlich Klavier und bildet sich momentan im Musikproduzieren weiter.

Die Ausschreibung ist immer noch offen; falls du also eine nicht heterosexuelle FLINTA Person bist, in irgendeiner Form Kunst machst und Lust hast, diese an unserem Festival auszustellen, melde dich gerne bei uns: femref@oeh-salzburg.at

HOSI salzburg

gendup
Zentrum für Gender Studies und Frauenförderung

öh uni salzburg
www.oeh-salzburg.at